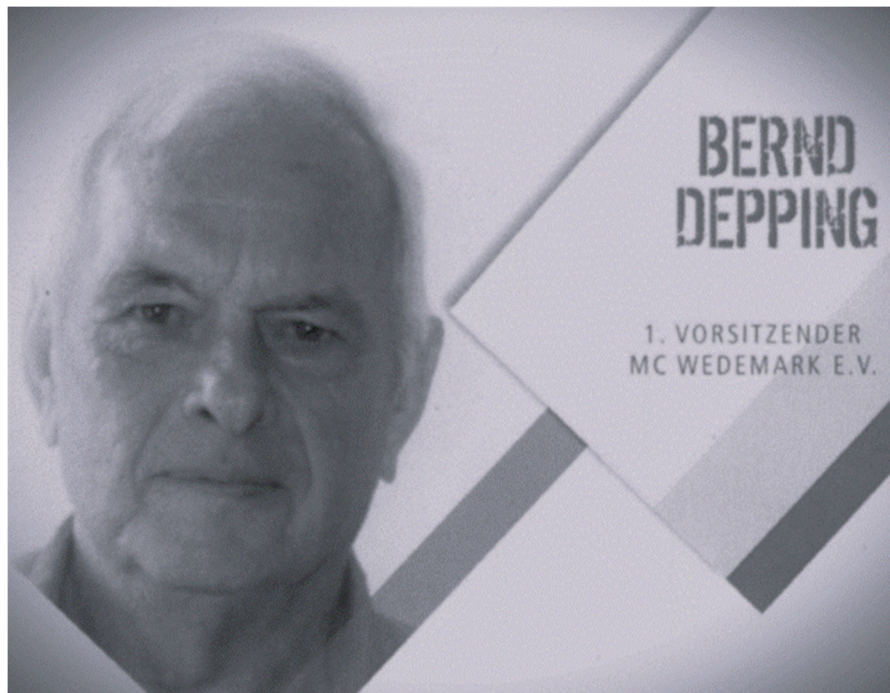


Hallo liebe Teilnehmer/innen der ADMV-Rallye-Meisterschaften, des ADMV-Histo-Rallye-Cups, der angeschlossenen Serien und daran Interessierte,

leider müssen wir zum Anfang dieser Mitteilung eine traurige Nachricht verkünden.



Unser Sportfreund Bernd Depping ist am 23. Oktober von uns gegangen, im Alter von 75 Jahren und für uns völlig unerwartet. Nach Beendigung seiner aktiven Rallye-Laufbahn hat er drei Jahrzehnte lang sowohl einzelne Fahrer und Fahrerinnen als auch Fahrergruppen wie im DD-Junior-Cup oder HD-Junior-Cup kräftig unterstützt und zuletzt die ADMV/**HD-Sonderwertungen** in der ADMV-Rallye-Meisterschaft. Bernd Depping war Gründer und Vorsitzender des ADMV-Clubs MC Wedemark, Organisationsleiter der ADMV-Janinas-Wedemark-Rallye und zeitweilig Mitglied des ADMV-Vorstands. Seiner Frau Conny und der Familie möchten wir unsere tiefe Anteilnahme aussprechen.

Nun zu angenehmeren Themen. Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um uns ganz herzlich bei euch allen dafür zu bedanken, dass wir die ADMV-Serien und Landesmeisterschaften 2024 so erfolgreich abschließen können.

Unser besonderer Dank gilt allen zehn Rallye-Veranstaltern mit ihren Orga-Teams und zahllosen Helfern, egal aus welchem Verband, die ganz wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Einen großen Dank sagen wir auch an euch Fahrer/innen und Beifahrer/innen. Ihr habt euch in diesem Jahr mit 81 Teams - so viele wie schon seit vielen Jahren nicht mehr - in die ADMV-Rallye-Meisterschaft und die angeschlossenen Serien eingeschrieben. Damit sind unsere ADMV-Serien auch 2024 wieder führend in Deutschland.

Als Veranstalter der ADMV-Rallye-Meisterschaften freuen wir uns riesig, dass unsere Arbeit auf diese Weise anerkannt wird. Wir sehen uns bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind im Interesse unseres geliebten Rallysports.

Nun zum sportlichen Teil. Die Ergebnisse der ADMV-Rallye-Meisterschaft, der angeschlossenen Serien sowie der ausgeschriebenen Sonderwertungen der Saison 2024 sind inzwischen alle offiziell und auf unserer Internetseite www.admv-rallye.de veröffentlicht.

Alle „**Offiziellen Endergebnisse 2024**“ übersenden wir euch zusätzlich noch mit dieser Info (s. **Anlage 1**).

Die **Siegerehrung** 2024 findet wieder im „Hotel Meerane“ statt. Einzelheiten dazu findet ihr im **Punkt 4 dieser Info**.

1. Rückblick

1.2 51. PRS-Havellandrallye „Durch den Fläming“ am 05.10.2024 (R70)

Von den 63 genannten Teams waren 61 am Start der diesjährigen Havellandrallye, dem letzten diesjährigen Wertungslauf zum ADMV-Rallye-Pokal und der ADMV-Rallye-Meisterschaft Sachsen-Anhalt/Berlin-Brandenburg. Bei gutem Herbstwetter verlief die Veranstaltung von Anfang bis Ende pünktlich und ohne Unfälle nach Zeitplan ab. Dabei hatte das diesjährige Konzept – mit kompakter Strecke, entspannter Besichtigung und ausgetüftelter WP-Reihenfolge – sicher einen großen Anteil daran. Einzig verspätet fand dann leider die Siegerehrung statt, da auf Grund eines Übermittlungsfehlers bei einer Streckenmeldung das neue Ergebnis (ohne wesentliche Änderungen) korrekterweise nochmals ausgehängt wurde musste.

Der als Favorit gehandelte Stig Andervang aus Schweden auf Hyundai i20N Rally2 mit seinem seit Bad Schmiedeberg neuem Co-Piloten setzte sich am Ende erwartungsgemäß durch, obwohl der Abstand zu seinem nächsten Verfolger Herbert Lösch auf Skoda Fabia R5 mit Lara Quast dann doch nicht so groß ausfiel, wie vermutet. Den 3. Platz sicherte sich mit nur 4,3 Sekunden Rückstand Raphael Ramonat mit Karina Derda in einem Mitsubishi Evo 10.

Durch den 1. Platz in der Klasse NC4 konnte Fabian Schulze (Suzuki Swift Sport) in der Endabrechnung sich noch den Sieg im ADMV-Rallye-Pokal erringen – allein, weil er seinen Stamm-Co zweimal ersetzen musste. Der bisherige Führende Yannik Keller mit Lilly Kunz (Ford Fiesta ST 150) wurde von technischen Problemen eingebremst, so dass der 8. Rang in der Klasse NC3 dann nur noch für Platz 3 reichte. Dafür reichte Christian Bauer mit Dominic Gräbner (Renault Clio Ragnotti) der 3. Platz in der Klasse NC3 für die Sicherung des 2. Platzes in der diesjährigen Pokalendwertung.

In der ADMV-Rallye-Meisterschaft Sachsen-Anhalt/Berlin-Brandenburg konnten sich Fabian Schulze und Co Jean Ihlefeldt knapp den Titel sichern. Den Sprung zum Vizemeistertitel schafften noch Uwe Joachim und Yasmine Fritzsche durch ihren 2. Platz bei der Havellandrallye in ihrer Klasse. Den 3. Platz sicherten sich Christian Bauer und Dominic Gräbner.

Auch in der ADMV-Rallye-Meisterschaft Berlin-Brandenburg änderten sich die Podiumsplätze nach diesem letzten Wertungslauf nochmals. Durch ihren Klassensieg in der NC4 konnten Maximilian Irmer mit Mike Schütte (Audi Coupé Quattro) sich den Titel vor André Raupach mit Clara Wildgrube (Toyota Yaris) sichern. Ebenfalls durch einen tollen Endspurt mit Platz 2 in der Klasse NC9 bei der letzten Veranstaltung gelang Sören Nicolaus mit Katharina Schröder (Volvo 940 GL VOC) der Sprung auf den dritten Podestplatz der Meisterschaft.

Treu dem Spruch – am Ende wird abgerechnet – wurde die Rallye-Meisterschaft Sachsen-Anhalt auch bei dieser letzten Veranstaltung erst entschieden. Bei den bisher vorn Liegenden gab es nochmals einen regen Platztausch. Den Titel verbuchten Fabian Schulze mit Co Jean Ihlefeldt vor Uwe Joachim mit Yasmine Fritzsche und Yannik Keller mit Lilly Kunz

1.2 27. Int. ADMV-Lausitz-Rallye vom 31.10.-02.11.2024 (Int.)

Die Lausitz-Rallye bildete traditionell den Abschluss unsere ADMV-Rallye-Meisterschaft und gestaltete dies auch ihrem FIA-Prädikat würdig. Mit einem wieder starken internationalen Starterfeld aus 14 Nationen und diesmal auch einem sehr gut besetzten Teilnehmerfeld aus unseren Serien mit 26 Teams, wurde spannender Rallyesport zum Saison-Ende geboten. Mit 84 Startern, ein Drittel mehr als im vergangenen Jahr bei der größten Schotter-Rallye Deutschlands – darunter allein 22 Rallye2-Fahrzeuge – konnte der Veranstalter Maßstäbe für den Rallyesport in Deutschland setzen.

Der Gesamtsieger der diesjährigen Ausgabe der Lausitz-Rallye waren die Tschechen Filip Mares / Radovan Bucha mit ihrem Toyota Yaris Rally2. Wenn sie auch nach dem 1. Tag noch auf Platz 2 lagen, sicherten sich – die mit Platz 8 vom deutsche WRC-Lauf angereist waren – mit einem souveränen 2. Tag den Sieg. Die weiteren Podestplätze sicherten sich die Polen Jaroslaw Koltun / Ireneusz Pleskot mit ihrem Skoda Fabia RS Rally2 vor Jakub Matulka / Daniel Dymurski auf Skoda Fabia Rally2.



Foto: Maria Fuchs

Aber auch unsere jungen deutschen Teams Fabio Schwarz / Bernhard Ettl – Toyota Yaris Rally2 und Liam Müller / Alexander Hirsch – Skoda Fabia Rally2 lieferten mit den Plätzen 4 und 7 ein sehr gutes Ergebnis ab. Nicht zu vergessen ist natürlich der Lokalmatador der Lausitz. Matthias Kahle mit seinem Co Christian Doerr im Skoda Fabia Rally2 belegten einen hervorragenden 6. Platz in diesem starken Feld.

Im Feld der nationalen N-Klassen ging es gleichfalls um die Siegerpokale der Besten. Hier siegte das finnische Team Rasmus Tuominen / Sohvi Petroff im Mitsubishi Evo 9 souverän vor Raphael Ramonat und Karina Derda sowie Robby Fechner und Florian Pitzk. Der Altmeister Hermann Gaßner mit Natascha Vrga – alle auf einem Mitsubishi Evo 10 – zeigte mit dem 4. Platz allen, dass er es noch immer kann.

In der ADMV-Rallye-Meisterschaft reisten Fabian Schulze und Jean Ihlefeldt in Führung liegend zur Lausitz an, in der Hoffnung den knappen Vorsprung verteidigen zu können. Doch ein Kupplungsschaden am 2. Tag der Rallye machte alles zunichte, weshalb am Ende nur Platz 4 in der Meisterschaft herausrang. Den ADMV-Meistertitel holten sich in diesem Jahr mit einer konstanten Leistung über die Saison und im Endspurt mit Platz 2 bei der Lausitz in der NC3 Christian Bauer und Dominic Gräbner (Renault Clio Ragnotti). Ihren 2. Platz in der Meisterschaft konnten Raphael Ramonat und Karina Derda verteidigen. Den letzten Podiumsplatz belegten Stefan Weigel und Frederike Sandberg (Suzuki Swift Sport) dank Klassenrang 2 im Finale.

Die U25-Sonderwertung erlebte in diesem Jahr einen sehr erfreulichen Auftrieb mit 5 eingeschriebenen Fahrern und 11 Beifahrer&-innen. In der Fahrerwertung siegte Yannik Keller deutlich vor Tom Hacke, der seine erste komplette Saison bestritt, und Neuling Moritz Wagner. In der Beifahrerwertung holte Lilly Kunz, die Co-Pilotin von Yannik Keller, den Titel, vor Yasmine Fritzsche und Paul Knüpfer.

In der Sonderwertung des ADMV-Gruppe G-Cups waren von den 11 eingeschriebenen Teams 4 am Start. Trotz Ausfall bei der Lausitz konnten André Raupach und Clara Wildgrube (Toyota Yaris) ihren 1. Platz sichern. Da der bisher auf Platz zwei liegende Sören Nicolaus in der Lausitz fehlte, verbesserten sich Jan Patrick Buys und Ronny Hayn (Seat Ibiza Cupra) trotz Ausfalls auf Platz 2. Den 3. Platz erreichten durch ihren Klassensieg in der NC8 noch Axel Bayer und Rico Wächtler (Subaru Impreza).

Für den ADMV-Trabant-Rallye-Cup haben sich erfreulicherweise in diesem Jahr 6 Teams eingeschrieben. Damit konnte wieder eine Wertung vorgenommen werden. Hier machten die beiden Starter der vergangenen Jahre den Sieg unter sich aus. Die Siegerpokale gehen an Michael Schröder vor Eckhard Eichhorst mit Jörg Vach und Mario Keller mit Max Decker.

Renault-Pilot Christian Bauer, in diesem Jahr mit Dominic Gräbner als Copilot, konnte den Meistertitel in der Sächsischen Rallye-Meisterschaft erfolgreich verteidigen. Axel Bayer und Rico Wächtler verbesserten sich im Endspurt mit dem Diesel-Subaru noch auf den 2. Platz – genau wie im Vorjahr. Den 3. Platz belegten Stefan Weigel und Frederike Sandberg im Suzuki Swift.

Die ausführlichen Berichte zu den Veranstaltungen findet ihr wie immer zeitnah im Internet unter www.rallye-magazin.de in der Rubrik „NAT / ADMV-Rallye“.

2. Offizielle Endergebnisse 2024

2.1 ARM, ARP, U25 und AHRC

ARM:	1. Ch. Bauer / D. Gräbner	4.525 Punkte
	2. R. Ramonat / K. Derda	4.426 Punkte
	3. St. Weigel / F. Sandberg	4.329 Punkte
ARP:	1. F. Schulze	4.707 Punkte
	2. Ch. Bauer / D. Gräbner	4.216 Punkte
	3. Y. Keller / L. Kunz	4.082 Punkte
U25-Fahrer:	1. Yannik Keller	5.500 Punkte
	2. Tom Hacke	3.792 Punkte
	3. Moritz Wagner	1.986 Punkte
U25-Beifahrer:	1. Lilly Kunz	5.500 Punkte
	2. Yasmine Fritzsche	4.207 Punkte
	3. Paul Knüpfer	3.451 Punkte
AHRC:	1. Th. Spöhrer / M. Senf	2.685 Punkte
	2. K. Rudolf / M. Kretschmar	2.655 Punkte
	3. St. Ehrke / V. Lebek	2.653 Punkte

2.2 Sonderwertung AGC, ATC und HD-Sonderwertungen ADMV & Schotter

AGC:	1. A. Raupach / C. Wildgrube	3.378 Punkte
	2. J.P. Buys / R. Hayn	3.259 Punkte
	3. A. Bayer / R. Wächtler	3.218 Punkte
ATC:	1. M. Schröder	3.307 Punkte
	2. E. Eichhorst / J. Vach	2.880 Punkte
	2. M. Keller / M. Decker	2.330 Punkte
HD-ADMV:	1. Yanik Keller	7.157 Punkte
	2. Fabian Schulze	6.412 Punkte
	3. Niklas Haase	6.122 Punkte
HD-ADMV U25:	1. Yanik Keller	7.157 Punkte
	2. Yasmine Fritzsche	4.207 Punkte
	3. Tom Hacke	3.792 Punkte
HD-Schotter:	1. R. Ramonat / K. Derda	2.974 Punkte
	2. R. Kunze / N. Haase	2.617 Punkte
	3. Y. Keller / L. Kunz	2.521 Punkte
HD-Schotter U25:	1. Yannik Keller	2.521 Punkte
	1. Lilly Kunz	2.521 Punkte
	1. Tom Hacke	2.428 Punkte

2.3 Landesmeisterschaften ARM SA-BB, ARM BB, RM SA und SäRM

ARM SA-BB:	1. F. Schulze / J. Ihlefeldt	3.550 Punkte
	2. U. Joachim / Y. Fritzsche	3.548 Punkte
	3. Ch. Bauer / D. Gräbner	3.541 Punkte
ARM BB:	1. M. Imer / M. Schütte	3.369 Punkte
	2. A. Raupach / C. Wildgrube	3.078 Punkte
	3. S. Nicolaus / K. Schröder	2.549 Punkte
RM SA:	1. F. Schulze / J. Ihlefeldt	3.550 Punkte
	2. U. Joachim / Y. Fritzsche	3.548 Punkte
	3. Y. Keller / L. Kunz	3.457 Punkte
SäRM:	1. C. Bauer / D. Gräbner	4.510 Punkte
	2. A. Bayer / R. Wächtler	4.185 Punkte
	3. St. Weigel / F. Sandberg	4.033 Punkte

3. Termine Saison 2025

Die Termine der ARM & ARP, vom Schotter-Cup und von den Landesmeisterschaften für die Saison 2025 lauten aktuell (Stand 19.11.2024) wie folgt:

Termin	Veranstaltung 2025	Status	ARM	ARP	SA/BB	SäRM	SC
15.02.2025	2. ADAC-Hochtaunus-Rallye Weilrod	R35					X
08.03.2025	60. ADMV-Rallye Lutherstadt Wittenberg	R70 &	X	X	X		X
	7. ADMV-Histo-Rallye Lutherstadt Wittenberg	Histo-AHRC					
29.03.2025	60. ADAC-Rallye Erzgebirge	Nat. A	X			X	
12.04.2025	53. ADAC-Roland-Rallye	R70 &	X	X	X		X
	17. ADAC-Roland-Gleichmäßigkeitsprüfung	Histo-AHRC					
10.05.2025	24. ADAC-RSG-Fontane-Rallye Neuruppin	R35 &		X	X		
	9. ADAC-RSG-Fontane-Histo-Rallye	Histo-AHRC					
14.06.2025	52. ADMV-Osterburg-Rallye	R35 &		X		X	
	8. ADMV-Histo-Rallye Osterburg	Histo-AHRC					
12.07.2025	12. ADAC-Rallye Bergring Teterow	R35	X	X	X		X
02.08.2025	60. ADAC-Holsten-Rallye	R70					X
06.09.2025	20. ADMV-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg	R70 &	X	X	X	X	X
	10. ADMV-Histo-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg	Histo-AHRC					
13.09.2025	21. ADMV-Rallye Grünhain	R35 &		X	x*	X	
	9. ADMV-Histo-Rallye Grünhain	Histo-AHRC					
11.10.2025	52. PRS-Havellandrallye „Durch den Fläming“	R70	X	X	X	X	X
01.11.2025	28. ADMV-Lausitz-Rallye	Int.	X			X	X

Abkürzungen:

ARM	ADMV-Rallye-Meisterschaft
ARP	ADMV-Rallye-Pokal
AHRC	ADMV-Histo-Rallye-Cup
SA/BB	ADMV-Rallye-Meisterschaft Sachsen-Anhalt / Berlin-Brandenburg (x * Ersatzlauf)
SäRM	Sächsische Rallye-Meisterschaft
SC	Schotter-Cup

4. Siegerehrung 2024

Auf unserer Internetseite und in der letzten Info 11/2024 vom 19.09.2024 haben wir euch schon vorab über den Termin der **Siegerehrung – 18. Januar 2025** – informiert. Es werden die Sieger und Platzierten der **ADMV-Rallye-Meisterschaft** und **angeschlossenen Serien** mit den Sonderwertungen sowie dem **DMSB-Schotter-Rallye-Cup** und dem **Schotter-Cup** der **Saison 2024** geehrt. Sie findet wieder im „Hotel Meerane“ (08393 Meerane, An der Hohen Str. 3) statt

Die **Bestellungen** müssen bis **spätestens 20. Dezember 2024** in der Geschäftsstelle vorliegen. Der **Kostenbeitrag** für die Teilnahme an der Abendveranstaltung incl. Abendessen und Platzreservierung beträgt **40 € pro Person** und muss auf dem Konto des Vereins zur Förderung der ADMV-Rallye-Meisterschaften eingegangen sein.

Bestellungen, für die kein Zahlungseingang registriert werden kann, werden nicht bearbeitet. Die Aufnahme der Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs, bei einer möglichen Überbuchung (**max. Platzkapazität 140 Personen**) wird der gezahlte Betrag an den Besteller zurück überwiesen. Die Zusendung der Eintrittskarten erfolgt im Januar 2025.

Wir haben vorab ein Kontingent an Übernachtungen reserviert. Es kann dann jeder **selber im Hotel bis zum 31.12.2024 seine Übernachtung** unter dem **Stichwort „ARM 2024“ buchen**. Die Übernachtungskosten inklusive Frühstücksbuffet betragen für ein Einzelzimmer (**EZ**) **77 € pro Nacht** und für ein Doppelzimmer (**DZ**) **105 € pro Nacht**.

Die **Einladung** (s. **Anlage 2**) und das Formular zur **Teilnahmemeldung** (s. **Anlage 3**) zur Siegerehrung sind auch auf unserer Internetseite www.admv-rallye.de veröffentlicht und können dort heruntergeladen werden.

Wir erinnern in diesem Zusammenhang daran, dass die Teilnahme an der Siegerehrung für alle Preisträger der Serien verbindlich ist und dass Sportzuwendungen, Pokale und Ehrenpreise **nicht** nachgesandt werden. Dazu übersende wir euch in dieser Info die **Mitteilungen 4/2024 bis 6/2024** (s. **Anlage 4**), die auch auf unserer Internetseite www.admv-rallye.de veröffentlicht sind.

In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals darauf hin, dass ihr die **Aufwandsbelege** für die **Sportzuwendung 2024** bis **spätestens 09. Dezember 2024** an die **Geschäftsstelle** einreichen müsst, damit sie bei der Siegerehrung an euch ausgezahlt werden können.

Euer Organisationskomitee

Anhang: Anlage 1	Offiziellen Endergebnisse ARM, ARP, AHRC, SW und LM 2024
Anlage 2	Einladung zur ADMV-Rallye-Siegerehrung 2024
Anlage 3	Formular für Teilnahmemeldung ADMV-Rallye-Siegerehrung 2024
Anlage 4	Mitteilung 4/2024 bis 6/2024 ARM 2024

